

Hankuk Carbon nutzt Virantage® Schlagzähmodifikatoren von Solvay zur Erweiterung seiner Composites für Kfz-Anwendungen

Die Schlagzähmodifikatoren von Solvay optimieren die Zähigkeit, Wärmebeständigkeit und Verarbeitbarkeit eines Carbonfaserprepregs von Hankuk für Kotflügel und Dachbauteile

ALPHARETTA, Georgia (USA), 3. November 2015 – Wie von Solvay Specialty Polymers, einem weltweit führenden Anbieter von Hochleistungspolymeren, bereits auf der Composites and Advanced Materials Expo letzte Woche bekanntgegeben, nutzt die Hankuk Carbon Co., ein südkoreanischer Compositehersteller, das hochleistungsfähige Virantage® Polyethersulfon (PESU) von Solvay, zur Optimierung der Zähigkeit, Wärmebeständigkeit und der Verarbeitungseigenschaften eines duroplastischen Carbonfaserprepregs. Das Prepreg ist für den Einsatz in kommerziellen Kotflügel- und Dachanwendungen eines namhaften Originalausrüsters der US-amerikanischen Automobilindustrie vorgesehen. Solvay kommt dem zunehmenden Einsatz von Carbonverbundwerkstoffen im Fahrzeugbau mit einem breit gefächerten Angebot an gewichtsparenden Produktlösungen entgegen.

„Als Branchenführer im Bereich hochleistungsfähiger Schlagzähmodifikatoren für Duroplaste sind wir entschlossen, den Erfolg unserer globalen Kfz-Kunden im Bestreben, das Fahrzeuggewicht zu reduzieren und immer strengere Abgasnormen zu erfüllen, aktiv zu unterstützen“, sagt Armin Klesing, Global Business Development Manager für Luft- & Raumfahrt und Composites bei Solvay Specialty Polymers. „Unsere Zusammenarbeit mit Hankuk Carbon bei diesen hochmodernen Anwendungen unterstreicht den Mehrwert, den Virantage PESU-Modifikatoren gegenüber herkömmlichen Materialien bieten.“

Dem Institute for Advanced Composites Manufacturing Innovation (IACMI) zufolge können faserverstärkte Polymercomposites dazu beitragen, das Gewicht konventioneller Personenkraftwagen um 50 % zu reduzieren und deren Kraftstoffeffizienz um annähernd 35 % zu verbessern, ohne die Leistungsfähigkeit oder die Sicherheit zu beeinträchtigen. Die unter Einsatz fortschrittlicher Polymertechnologie gefertigten Verbundwerkstoffe eliminieren außerdem die Korrosionsgefahr und verbessern die Witterungsbeständigkeit im Vergleich zu Metallen. Darüber hinaus minimieren sie den Wartungsaufwand.

Mit Virantage® PESU-Modifikatoren von Solvay lässt sich die Schlagzähigkeit von Bauteilen aus duroplastischen Composites um fast 40 % steigern. Desweiteren erschließen sie eine signifikant höhere Wärmebeständigkeit. Da die Virantage® PESU-Mikropulver mit mehreren Epoxidharzsystemen kompatibel sind, dispergieren sie schneller als herkömmliche Schlagzähmodifikatoren, was die Verarbeitbarkeit und Reproduzierbarkeit in der Großserienfertigung von Verbundwerkstoffen verbessert. Mit Blick auf künftige CO₂-Emissionsstandards stoßen die Virantage® PESU-Schlagzähmodifikatoren als integraler Bestandteil von Leichtbaustrategien bereits auf wachsendes Interesse bei Kfz-Ingenieuren.

#

® Eingetragene Marke von Solvay

Über Hankuk Carbon Co. Ltd.

Hankuk Carbon Co., Ltd., mit Firmensitz in Korea, wurde 1984 als Hersteller von Carbonprepregs für Angelruten gegründet. Heute werden die Carbonprepregs des Unternehmens für anspruchsvolle Anwendungen in unterschiedlichsten Bereichen eingesetzt, darunter Sportartikel, Elektronik, Bauwesen und Fahrzeugbau. Im Zuge der steigenden Nachfrage nach Flüssigerdgas (LNG) nahm Hankuk Carbon die Fertigung von Dämmplatten für LNG-Tanks auf. Weitere Produkte sind Glaspapiere, wie sie u. a. für traditionelle koreanische Fußbodenheizungen verwendet werden.

Hankuk Carbon unterhält drei Produktionsstätten mit einer Nutzfläche von insgesamt 7 Millionen Quadratmetern an den Standorten Miryang und Hamyang in Korea und erzielte im Jahr 2014 Erlöse in Höhe von USD 200 Millionen. Die Qualitätssicherung ist nach ISO 9100 und AS 9100 zertifiziert. Ein Tochterunternehmen, die Hankuk Fiber Glass Co., Ltd., ist als Privatunternehmen in der Fertigung von Glasfasern und optischen Gläsern tätig. Hankuk Carbon ist an der koreanischen Börse notiert. Weitere Informationen siehe WWW.HCARBON.COM.

Über Solvay Specialty Polymers

Solvay Specialty Polymers stellt mehr als 1.500 Produkte her, die sich auf 35 hochleistungsfähige Markenpolymere verteilen – darunter Fluorpolymere, Fluorelastomere, fluorierte Flüssigkeiten, teilaromatische Polyamide, Sulfonpolymere, aromatische Ultra-Hochleistungspolymere, Hochbarrierepolymere und vernetzbare Hochleistungscompounds für Anwendungen in Luft- und Raumfahrtindustrie, regenerativer Energiewirtschaft, Automobilindustrie, Medizintechnik, Membranfertigung, Öl- und Gasindustrie, Verpackungswesen, Sanitärinstallation, Halbleiterfertigung, Draht- und Kabelindustrie und anderen Einsatzbereichen. Weitere Informationen siehe WWW.SOLVAYSPECIALTYPOLYMERS.COM.

Als internationale Chemiegruppe unterstützt **SOLVAY** die Industrie bei der Suche und Umsetzung besonders verantwortlicher und wertschöpfender Lösungen. Solvay erzielt 90 % ihres Umsatzes in Geschäftsbereichen, in denen sie zu den Top 3 der Weltmarktführer zählt. Die Gruppe bedient vielfältige Märkte, von Energie und Umwelt über Automobil und Luftfahrt bis Elektro und Elektronik, mit dem einen Ziel: die Leistung der Kunden zu steigern und zu höherer Lebensqualität beizutragen. Mit Hauptsitz in Brüssel und ca. 26.000 Mitarbeitern in 52 Ländern erzielte die Gruppe im Geschäftsjahr 2014 einen Nettoumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Solvay SA ist unter **SOLB** an der **EURONEXT** in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: **SOLB:BB** – Reuters: **SOLB.BR**).

Kontakt für Redakteure

Alan Flower
Industrial Media Relations
+32 474 117 091
alan.flower@indmr.com

Alberta Stella
Solvay Specialty Polymers
+39 02 2909 2865
alberta.stella@solvay.com